Jahresabschluss 2025
Zweckverband „Wasserversorgung Südkreis Mannheim“
Feststellungsbeschluss

Die Verbandsversammlung hat in seiner Sitzung am 14.10.2026 folgenden Feststellungsbeschluss gefasst:

Das Ergebnis des Jahresabschlusses 2025 des Zweckverbandes wird gemäß §§ 95, 95b Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.V.m. § 16 Absatz 3 Satz 2 des Eigenbetriebsgesetzes festgestellt auf:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

		Euro
1.1	Bilanzsumme	9.192.436,70
1.1.1	Davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	das Anlagevermögen	7.730.126,10
	das Umlaufvermögen	1.462.310,60
	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
1.1.2	Davon entfallen auf der Passivseite auf	
	das Eigenkapital	1.567.743,21
	die Rückstellungen	27.300,00
	die Verbindlichkeiten	7.597.393,49
1.2	Jahresgewinn / Jahresverlust	0,00
1.2.1	Summe der Erträge	1.674.407,54
1.2.2	Summ der Aufwendungen	1.674.407,54

Der Jahresabschluss mit Lagebericht des Zweckverbandes wird gemäß § 16 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz zur Einsichtnahme auf der Internetseite der Stadt Hockenheim öffentlich bereitgestellt. Er ist unter folgendem Link abrufbar:

https://www.hockenheim.de/startseite/rathaus/oeffentliche+bekanntmachung.html

Er steht dort bis zur Bekanntmachung des nächsten Jahresabschlusses zur Verfügung.

Reilingen, 15.10.2026

gez. Stefan Weisbrod
Verbandsvorsitzender

ZWECKVERBAND

"WASSERVERSORGUNG SÜDKREIS MANNHEIM"

RHEIN-NECKAR-KREIS

SITZ: REILINGEN
GESCHÄFTSLEITUNG: BÜRGERMEISTERAMT 68799 REILINGEN

J A H R E S A B S C H L U S S 2 0 2 5

LAGEBERICHT

Inhalt: Seite

I.	Lagebericht	3
II.	Erläuterung der Bilanzposten	8
III.	Erläuterung der Gewinn- und Verlustrechnung	17
IV.	Personalübersicht	21
V.	Allgemeines	22
VI.	Anlagen	23
	1. Bilanz	24
	2. Gewinn- und Verlustrechnung	25
	3. Anhang zur Bilanz	26
	4. Anlagenspiegel	29
	5. Verbandsumlage 2025	30
	6. Übersicht über die Förderung und Abgabe von Wasser	31
	7. Übersicht über die Verbandsumlagen	32
	8. Übersicht über die Kosten je abgegebenem cbm Wasser	33
	9. Übersicht über die Entwicklung der Sachanlagen, des Eigenkapitals, der Einlagen der Verbandsgemeinden und der Kredite	34

I. Lagebericht

I.1 Allgemeines

Im Zweckverband „Wasserversorgung Südkreis Mannheim“ sind die Stadt Hockenheim sowie die Gemeinden Altlußheim, Neulußheim und Reilingen zusammengeschlossen. Aufgabe des Verbandes ist die Versorgung der Verbandsgemeinden mit Trink- und Brauchwasser. Rechtsgrundlage ist die Verbandssatzung vom 10.12.1963, neu gefasst zuletzt am 31.07.2013, sowie das Zweckverbandsgesetz vom 24.07.1963 (Ges.Bl. S. 114) bzw. das Gesetz für kommunale Zusammenarbeit vom 16.09.1974 (Ges.Bl. S. 226). Für die Wirtschaftsführung sowie für das Kassen- und Rechnungswesen gelten die Bestimmungen des EigBG vom 04.05.2009 und der Eigenbetriebsverordnung vom 07.12.1992.

Der Verband untersteht seit der Ernennung der Stadt Hockenheim zur Grossen Kreisstadt der Rechtsaufsicht durch das Regierungspräsidium Karlsruhe. Die Aufsichtsprüfung obliegt der Gemeindeprüfungsanstalt in Karlsruhe. Die letzte Prüfung fand vom 04.03.2026 bis 30.03.2026 statt; geprüft sind die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2024. Es besteht ferner Bilanzprüfungspflicht in jedem dritten Jahr; geprüft wurde zuletzt der Jahresabschluss 1976 (gemäss Erlass des Innenministeriums Stuttgart vom 25.04.1980 Az. IV 197/255 wurde der Verband in stets widerruflicher Weise von der Bilanzprüfungspflicht befreit).

I.2 Organe

Die Organe des Zweckverbandes sind:

a) die Verbandsversammlung;

in ihr sind die Verbandsgemeinden wie folgt vertreten:
die Stadt Hockenheim mit 6 Stimmen
die Gemeinden Altlußheim, Neulußheim und Reilingen mit je 2 Stimmen

b) der Verbandsvorsitzende;

Vorsitzender ist seit 20.11.2024 Bürgermeister Stefan Weisbrod, Reilingen

Stellvertreter sind seit 20.11.2024:
1. Stellvertreter Bürgermeister Uwe Grempels, Altlußheim
2. Stellvertreter Oberbürgermeister Marcus Zeitler, Hockenheim
3. Stellvertreter Bürgermeister Kevin Weirether, Neulußheim

I.3 Investitionen

Die zur Wassergewinnung und -versorgung benötigten Anlagen wurden hauptsächlich in den Jahren 1969 bis 1976 erstellt. Hierzu gehören vor allem

a) ein Wasserwerk mit 3 Wasserspeichern, welche ein Fassungsvermögen von 4.400 cbm haben (erstellt auf Gemarkung Reilingen).

b) 6 Filterbrunnen in dem Waldgebiet „Untere Lußhardt“, teils Gemarkung Altlußheim, teils Gemarkung Reilingen. Sie haben eine mittlere Förderleistung von 180 l/sec.

c) Anschlussleitungen zu den Verbandsgemeinden
Der Verband fördert das Wasser und liefert es an die einzelnen Gemeinden; diese geben es auf eigene Rechnung an die Endverbraucher weiter.

Die Investitionen zum 31.12.1976 betrugen 4.250.665,45 €, sie waren wie folgt finanziert:

15 % Einlagen der Verbandsgemeinden
20 % Zuweisungen
65 % Kredite

Im Jahre 1992 wurde die Erweiterung der Filteranlage fertiggestellt. In einem Erweiterungsbau sind dort zwei Filterkessel und ein Oxydator untergebracht. Die Gesamtinvestition betrug 1.707.017,72 € brutto und wurde in der Hauptsache über die Aufnahme eines Darlehens finanziert.

Mit dem Bau des Brunnens 7 wurde im Jahr 1993 begonnen. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme erfolgte am 23.05.1995. Die Gesamtkosten einschließlich Förderleitung und Trafostation betrugen 902.415,97 €. Die Finanzierung erfolgte über eine Darlehensaufnahme.

Um die Versorgung der Verbandsgemeinden mit Trink- und Brauchwasser auch in Zukunft gewährleisten zu können, wurde im Jahr 1998 mit der Planung einer zweiten Förderleitung nach Hockenheim, einer Verbindungsleitung Altlußheim - Neulußheim sowie eines weiteren Anschlusses des Ortsnetzes Reilingen an die Förderleitung nach Hockenheim begonnen. Die Bauarbeiten für diese damit entstehende Ringleitung wurden Ende 1999 aufgenommen und sind zwischenzeitlich auch abgeschlossen. Der darauffolgende Rechtstreit wg. der Unterquerung der Schnellbahntrasse/B 36 konnte im Jahr 2020 durch einen Vergleich mit dem Architekturbüro (50.000 € gezahlt) sowie der ausführenden Arbeitsgemeinschaft (750.000 € erhalten) beendet werden. Allerdings wurden von Seiten des Architekturbüros Rechtsmittel gegen die Kostenfestsetzung eingelegt, worüber das Landgericht Mannheim erst im Laufe des Jahres 2024 endgültig entschieden hat. Für diese drei Maßnahmen wurden insgesamt 3.541.742,36 € aufgewendet, ebenfalls finanziert über Darlehensaufnahmen.

Begonnen wurden im Jahr 2001 auch die Planungen für den Speicherbehälter 4. Die endgültige Inbetriebnahme erfolgte im Jahr 2004, die Baukosten beliefen sich auf insgesamt 1.195.882,49 €. Auch diese Investition wurde durch die Aufnahme eines Darlehens finanziert.

Im Jahr 2012 wurde eine Photovoltaikanlage auf den Speicherbehältern 3 und 4 sowie auf den Wasserwerks- und Werkstattgebäuden installiert. Insgesamt wurden hierfür 337.448,11 € aufgewendet, wiederum finanziert durch eine Darlehensaufnahme.

Im Jahr 2016 wurde mit dem Austausch der Filterkessel 1 bis 5 begonnen, die noch aus den Anfangsjahren des Zweckverbandes bzw. Wasserwerks stammten. Im Jahr 2019 konnte diese Maßnahme abgeschlossen werden, hierfür mussten Gesamtausgaben von insgesamt 536.816,20 € aufgewendet werden, die durch zwei Darlehensaufnahmen finanziert wurden.

Um die allgemeine Versorgungssicherheit zu erhöhen, wurde im Jahr 2020 mit der Planung und den Arbeiten zum Bau einer zweiten Förderleitung zwischen Brunnengebiet und Wasserwerk begonnen. Im Jahr 2023 erfolgte dann der Abschluss der Baumaßnahme. Es wurden hierfür insgesamt 1.964.435,55 € ausgegeben, finanziert durch die Aufnahme eines Darlehens von 2.000.000 € im Jahr 2021.

Da der bisherige Brunnen 2 nicht mehr zu sanieren war, wurde im Jahr 2023 mit der Planung und den Vorarbeiten für den Bau des Ersatzbrunnens 2 b begonnen. Die Kosten hierfür beliefen sich bisher auf 598.619,04 €.

Im Jahr 2024 wurde mit den Vorarbeiten für den Neubau eines Speicherbehälters 5 begonnen. Hierzu mussten die Absetz- und Versickerungsbecken sowie ein Feldweg verlegt werden. Die Kosten hierfür summieren sich auf bisher 466.506,32 €.

I.4 Umlage

Entsprechend der Verbandssatzung vom 31.07.2013 wird folgende Umlage bei den Mitgliedsgemeinden erhoben:

Betriebskostenumlage

Sie umfasst die jährlichen Aufwendungen der Erfolgsrechnung abzüglich sonstiger Einnahmen. Berechnungsgrundlage ist der Jahreswasserbezug jeder einzelnen Verbandsgemeinde im Verhältnis zur Jahresgesamtabgabe.

Die Baukostenverteilung ist wie folgt geregelt:

a) Die Gesamtbaukosten der gemeinsamen Wasserversorgungseinrichtungen trägt der Verband. Die Finanzierung erfolgt durch Eigenmittel, Zuschüsse und Kredite.

b) Jede der beteiligten Gemeinden leistete einen Beitrag zu den Baukosten entsprechend dem Wasserbezug der Jahre 1971 bis einschließlich 1981. Die jährlichen Investitionskosten werden seither entsprechend den ermittelten Abschreibungen im Rahmen der Betriebskostenumlage von den Verbandsgemeinden getragen.

I.5 Wasserförderung und -abgabe

Im Berichtsjahr wurden 2.582.760 cbm Wasser gefördert; die Verbandsgemeinden bezogen:

	cbm	2025 %	2024 %
Hockenheim	1.363.330	53,3936	53,3304
Altlußheim	369.640	14,4766	14,6737
Neulußheim	388.400	15,2113	14,9576
Reilingen	431.990	16.9185	17,0383
	2.553.360	100,00	100,00
Eigenverbrauch	29.400		
Zusammen	2.582.760		

Die Förderung erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 89.130 cbm, die Abgabe um 92.080 cbm, dies entspricht 3,74 %. Auf die Übersicht Anlage VI.6 auf Seite 25 wird verwiesen.

Mit Bescheid vom 09.05.2000 wurde dem Verband vom Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises eine jährliche Grundwasserförderung von 3,5 Millionen cbm zugestanden. Nachdem die Gesamtwasserförderung in den letzten Jahren stets geringfügig schwankte, hat sie im vergangenen Jahr um 3,57 % zugenommen. Sie liegt damit immer noch weit unter der genehmigten jährlichen Entnahme von 3,5 Millionen cbm.

I.6 Betriebskostenumlage

Die Ausgaben der Erfolgsrechnung abzüglich der sonstigen Einnahmen belaufen sich auf:

Haushaltsansatz	1.982.000,00 €
Rechnungsergebnis	1.657.763,08 €

Entsprechend der Wasserabgabe wurde diese Summe wie folgt umgelegt:

	2025 €	2024 €	2023 €
Hockenheim	885.138,85	827.634,93	761.320,21
Altlußheim	239.987,92	227.720,82	210.647,77
Neulußheim	252.167,80	232.128,20	209.037,61
Reilingen	280.468,51	264.417,45	241.013,42
	1.657.763,08	1.551.901,40	1.422.019,01

Gegenüber 2024 hat sich die Kostenumlage um 105.861,68 € erhöht.

Die Wasserförderung und -abgabe hat im vergangenen Zeitraum um 3,5 % zugenommen, die Kostenumlage hat sich um rund 6,82 % erhöht. Dies ist dadurch entstanden, dass bei den Personalausgaben Mehraufwendungen von 76.000 € durch die Einstellung von 2. stellv. Wassermeister und neuem Verwaltungspersonal entstanden sind. Weitere nennenswerte Mehrausgaben waren bei den Abschreibungen 7.700 €, bei den Prüfungskosten 7.100 €, bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen 18.500 € und dem sonstigen Betriebsbedarf 29.000 €. Durch Minderausgaben im Bereich der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren von 27.000 € konnten die Mehrausgaben leider nicht ausgeglichen werden. Alle anderen Ausgaben erhöhten sich nur geringfügig oder konnten konstant gehalten werden.

Bei den sonstigen Einnahmen wurden im vergangenen Jahr rund 16.600 € für die Einspeisevergütung der Photovoltaikanlage verbucht. Weitere nennenswerte Einnahmen wurden nicht erzielt.

Insgesamt haben sich die Einnahmen und Ausgaben der Erfolgsrechnung um jeweils 91.375,09 € erhöht.

II. Erläuterung der Bilanzposten

Im Vermögensplan waren 1.795.000,00 € für Investitionen veranschlagt. Benötigt wurden jedoch 430.969,61 €.

Die Bilanz weist folgendes Ergebnis aus:

Aktivseite:

Anfangsstand 01.01.2025	7.922.087,55 €
Zunahme	4.929.359,16 €
Abnahme	3.659.010,01 €
Endstand 31.12.2024	9.192.436,70 €

Passivseite:

Anfangsstand 01.01.2024	7.922.087,55 €
Zunahme	2.540.312,66 €
Abnahme	1.269.963,51 €
Endstand 31.12.2024	9.192.436,70 €

Aktivseite:

Konto
0200/0500 Sachanlagen

Haushalts-Ansatz	Einnahmen	315.000,00 €
Haushalts-Ansatz	Ausgaben	1.795.000,00 €
Rechnungsergebnis	Einnahmen	301.356,97 €
Rechnungsergebnis	Ausgaben	430.919,60 €

Die Einnahmen bestehen aus den Abschreibungen für das Anlagevermögen in Höhe von 301.356,97 €.

Abschreibungen 2020	262.067,59 €
Abschreibungen 2021	267.495,47 €
Abschreibungen 2022	261.113,85 €
Abschreibungen 2023	275.177,66 €
Abschreibungen 2024	301.356,97 €

Die Ausgaben sind angefallen für:

2. Förderleitung nach Hockenheim (bis 2024: 3.215.445,60 €)	998,20 €
Neubau Speicherbehälter 5 (bis 2024: 22.350,00 €)	0,00 €
Neubau Ersatzbrunnen 2 b (bis 2024: 562.463,77 €)	36.155,27 €
Neubau Absetz- und Versickerungsbecken (bis 2024: 55.927,86 €)	388.228,46 €
2. Förderleitung Brunnengebiet-Wasserwerk	3.950,00 €
1 Gabelhubwagen	320,00 €
1 Telefon Samsung Galaxy A55	369,67 €
1 SHDSL Modem mit Fernleitungsübertragung	898,00 €
	430.919,60 €

Anlagevermögen:

Stand 01.01.2024	7.599.963,47 €
Zunahme	430.919,60 €
Abnahme	301.356,97 €
Endstand 31.12.2024	7.729.526,10 €

0980 Beteiligungen

Der Verband hat folgende Genossenschafts- bzw. Stammanteile:

bei der Volksbank Kur- und Rheinpfalz		
Zunahme 0,00 €, Endstand	150,00 €	
beim BGV Karlsruhe		
Zunahme 50,00 €, Endstand	450,00 €	600,00 €

1000 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Haushalts-Ansatz	Einnahmen	2.000,00 €
Haushalts-Ansatz	Ausgaben	10.000,00 €

Anfangsstand 01.01.2025	78.387,67 €
Zunahme	0,00 €
Abnahme (Entnahme)	78387,67 €
Endstand 31.12.2025	0,00 €

1250 Sonstige Forderungen

Anfangsstand	5.017,24 €
Zunahme	8.316,39 €
Abnahme	12.834,03 €
Endstand	499,60 €

Zum Jahresende bestanden folgende Forderungen:

- an die Netze BW GmbH (Einspeisevergütung Photovoltaikanlage 12/2025) mit 499,60 €

1280 Forderungen an die Verbandsgemeinden

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	0,00 €
Abnahme	0,00 €
Endstand	0,00 €

Der Endbetrag beziffert die noch zu zahlenden restlichen Betriebskostenumlagen 2025 der Verbandsgemeinden (ausgewiesen unter Verbindlichkeiten, Kto. 3305):

Hockenheim	2025:	0,00 €
Altlußheim	2025:	0,00 €
Neulußheim	2025:	0,00 €
Reilingen	2025:	0,00 €
		0,00 €

1300 Sonstige Vermögensgegenstände

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	0,00 €
Abnahme	0,00 €
Endstand	0,00 €

Zum Jahresende bestanden hier keine Forderungen.

1340 Forderungen gegen Personal aus Lohn- und Gehaltsabrechnung

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	0,00 €
Abnahme	0,00 €
Endstand	0,00 €

1401 Abziehbare Vorsteuer 7 %

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	53,85 €
Abnahme	53,85 €
Endstand	0,00 €

1403 Abziehbare Vorsteuer 16 %

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	0,00 €
Abnahme	0,00 €
Endstand	0,00 €

1406 Abziehbare Vorsteuer 19 %

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	179.467,09 €
Abnahme	179.467,09 €
Endstand	0,00 €

1420 Umsatzsteuerforderungen

Anfangsstand	20.124,12 €
Zunahme	69.630,16 €
Abnahme	20.731,86 €
Endstand	69.022,42 €

Zum Jahresende bestand eine Umsatzsteuer-Restforderung von insgesamt 69.022,42 €.

1421 Umsatzsteuerforderungen laufendes Jahr

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	179.520,94 €
Abnahme	179.520,94 €
Endstand	0,00 €

1425 Umsatzsteuerforderungen früherer Jahre

Anfangsstand	15.124,65 €
Zunahme	11.699,59 €
Abnahme	0,00 €
Endstand	26.824,24 €

Zum Jahresende bestand noch eine Umsatzsteuer-Restforderung aus dem Jahr 2023 von 15.124,65 € und dem Jahr 2024 von 11.699,59 €.

1810 Guthaben bei Sparkasse Heidelberg, Konto-Nr. 6202128

Anfangsstand	195.976,92 €
Zunahme	3.390.385,68 €
Abnahme	2.221.529,74 €
Endstand	1.364.832,86 €

Gebucht wird hier der positive Kassenbestand bei der Sparkasse Heidelberg. Eine Barkasse wird nicht geführt.

1820 Guthaben bei Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG, Konto-Nr. 30075307

Anfangsstand	6.943,48 €
Zunahme	658.708,12 €
Abnahme	664.520,13 €
Endstand	1.131,47 €

Gebucht wird hier der positive Kassenbestand bei der Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG. Eine Barkasse wird nicht geführt.

1830 Bank-Verrechnungskonto

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	0,00 €
Abnahme	0,00 €
Endstand	0,00 €

1900 Aktive Rechnungsabgrenzung

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	0,00 €
Abnahme	0,00 €
Endstand	0,00 €

Passivseite:

2000 Stammkapital

Das Stammkapital (aus Staatsbeiträgen 1965 - 1977) blieb im Berichtsjahr unverändert mit 876.425,87 €

2050 Einlagen der Verbandsgemeinden

Die Einlagen blieben unverändert mit 666.027,90 €

Sie setzen sich wie folgt zusammen:

Hockenheim	54,75 %	364.635,51 €
Altlußheim	15,17 %	101.009,51 €
Neulußheim	13,94 %	92.852,93 €
Reilingen	16,14 %	107.529,95 €
	100,00 %	666.027,90 €

2960 Offene Rücklagen

Unverändert 25.289,44 €

3070 Sonstige Rückstellungen

Anfangsstand	7.500,00 €
Zugang	22.800,00 €
Abgang	3.000,00 €
Endstand	27.300,00 €

Sie setzen sich wie folgt zusammen:

- für Erstellung des Jahresabschlusses	1.800,00 €
- für künftige Prüfungsgebühren der GPA	5.250,00 €
- für Berufsgenossenschaftsbeitrag 2025	250,00 €
- für Verwaltungskosten Gmde Reilingen	20.000,00 €
	27.300,00 €

3151 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten Restlaufzeit bis 1 Jahr

Anfangsstand	0,00 €
Zugang	0,00 €
Abgang	0,00 €
Endstand	0,00 €

3171-3182 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Haushalts-Ansatz	Einnahmen	2.000.000,00 €
Haushalts-Ansatz	Ausgaben	323.000,00 €
Stand 01.01.2025		5.611.728,59 €
Zunahme		1.900.000,00 €
Abnahme (planmäßige Tilgung)		322.689,35 €
Stand 31.12.2025		7.189.039,24 €

3305 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Anfangsstand	68.508,15 €
Zugang	54.411,82 €
Abgang	68.508,15 €
Endstand	54.411,82 €

Hier sind ausschließlich Rechnungsabgrenzungsposten gebucht. Alle Verbindlichkeiten des Vorjahres wurden im Berichtsjahr abgewickelt.

3450 Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsgemeinden

Anfangsstand	657.222,15 €
Zunahme	347.361,50 €
Abnahme	667.637,29 €
Endstand	336.946,36 €

Der Endbetrag beziffert die noch zu erstattenden bzw. zahlenden restlichen Betriebskostenumlagen 2023 bis 2025 der Verbandsgemeinden:

Hockenheim	2025:	187.957,43 €
Altlußheim	2025:	57.792,93 €
Neulußheim	2025:	42.192,45 €
	2024:	- 8.269,17 €
	2023:	- 1.538,24 €
Reilingen	2024:	-607,73 €
	2025:	59.418,69 €

3500 Sonstige Verbindlichkeiten

Anfangsstand	9.385,45 €
Zunahme	16.996,07 €
Abnahme	9.385,45 €
Endstand	16.996,07 €

Zum Jahresende bestanden noch folgende Verbindlichkeiten:

- an die Zweckverbandskasse (Abgrenzung der Darlehenszinsen 2025/2026) mit 15.742,99 €
- an die Berufsgenossenschaft (Umlagebeitrag 2025) mit 1.253,08 €

3700 Verbindlichkeiten Steuern und Abgaben

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	0,00 €
Abnahme	0,00 €
Endstand	0,00 €

3720 Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	0,00 €
Abnahme	0,00 €
Endstand	0,00 €

3801 Verbindlichkeiten Umsatzsteuer 7 %

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	138.768,00 €
Abnahme	138.768,00 €
Endstand	0,00 €

3806 Verbindlichkeiten Umsatzsteuer 19 %

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	3.332,90 €
Abnahme	3.332,90 €
Endstand	0,00 €

3820 Verbindlichkeiten Umsatzsteuervorauszahlungen

Anfangsstand	0,00 €
Zunahme	47.960,42 €
Abnahme	47.960,42 €
Endstand	0,00 €

III. Erläuterung der Gewinn- und Verlustrechnung

Der Erfolgsplan sah einen Ertrag und Aufwand von je vor (im Vorjahr 1.650.000,00 €). Das Rechnungsergebnis weist einen Ertrag und Aufwand von je aus (Vorjahr 1.583.032,45 €), es liegt 331.592,46 € unter dem Haushalts-Ansatz.

2.006.000,00 €

1.674.407,54 €

Ein Gewinn oder Verlust wurde, entsprechend der Verbandssatzung, nicht erwirtschaftet. Die Aufwendungen der Gewinn- und Verlustrechnung werden durch die Kostenumlage gedeckt.

Erläuterung der einzelnen Positionen:

Erträge

4301-4304 Kostenumlage (Umsatzerlöse)

Haushalts-Ansatz (im Vorjahr 1.623.000,00 €)	1.982.000,00 €
Rechnungsergebnis (im Vorjahr 1.551.901,40 €)	1.657.763,08 €

Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Kostenumlage um 105.861,68 € erhöht.

Die Kostenumlage wird nach dem Jahreswasserbezug auf die Verbandsgemeinden umgelegt. Auf die Übersichten in den Anlagen VI.5 und VI.7 auf den Seiten 24 und 26 wird verwiesen.

4839 Sonstige unregelmäßige Erträge

Haushalts-Ansatz	0,00 €
Rechnungsergebnis	0,00 €

4870 Einspeisevergütung Photovoltaikanlage

Haushalts-Ansatz	23.500,00 €
Rechnungsergebnis	16.641,15 €

7100 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Haushalts-Ansatz	500,00 €
Rechnungsergebnis	3,31 €

Dividende der Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG mit 3,31 €.

Aufwendungen

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Haushalts-Ansatz	537.000,00 €
Rechnungsergebnis	480.455,42 €
(Vorjahr 507.109.08 €)	

hiervon entfallen auf:

5100 Energie-, Wasser- und Wärmebezug, Brenn- und Treibstoffe 375.740,84 €

Rechnungsergebnis 2020	236.342,96 €
Rechnungsergebnis 2021	225.955,30 €
Rechnungsergebnis 2022	217.370,58 €
Rechnungsergebnis 2023	298.826,28 €
Rechnungsergebnis 2024	433.306,46 €

5200 Aufwendungen für bezogene Waren 26.326,91 €

Hierbei handelt es sich um Verbrauchsmaterial, das zur Unterhaltung der Anlagen und des Leitungsnetzes benötigt wird.

5880 Materialentnahme vom Lager 78.387,67 €

5900 Aufwendungen für bezogene Leistungen

Haushalts-Ansatz	240.000,00 €
Rechnungsergebnis	93.114,56 €

Gebucht sind hier u.a. Wartungs- und Reparaturkosten, Inspektionskosten usw. Höhere Beträge mussten hier vor allem für den Austausch von 3 Türen für die Filterhalle mit 10.217,19 € und der Austausch des Edelstahlgeländers im Wasserwerk mit 27.500,00 € aufgewendet werden.

5910 Aufwendungen für Wasseruntersuchungen

Haushalts-Ansatz	17.000,00 €
Rechnungsergebnis	13.446,75 €

Die Kosten für Wasseruntersuchungen werden gesondert ausgewiesen.

6000 Löhne und Gehälter

Haushalts-Ansatz	255.000,00 €
Rechnungsergebnis	222.395,86 €

6110 AG-Anteil zur gesetzlichen Sozialversicherung

Haushalts-Ansatz	52.500,00 €
Rechnungsergebnis	48.204,64 €

6120 Beiträge zur Berufsgenossenschaft

Haushalts-Ansatz	3.000,00 €
Rechnungsergebnis	1.503,08 €

6140 Zusatzversorgung und Beihilfen

Haushalts-Ansatz	22.500,00 €
Rechnungsergebnis	18.958,03 €

6200 Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen

Haushalts-Ansatz		315.000,00 €
Rechnungsergebnis		301.356,97 €
Rechnungsergebnis 2020	262.067,59 €	
Rechnungsergebnis 2021	267.495,47 €	
Rechnungsergebnis 2022	261.113,85 €	
Rechnungsergebnis 2023	275.177,66 €	
Rechnungsergebnis 2024	293.612,70 €	

6300 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Haushalts-Ansatz	13.000,00 €
Rechnungsergebnis	11.246,47 €

6400 Versicherungen

Haushalts-Ansatz	45.000,00 €
Rechnungsergebnis	40.666,02 €

6420 Beiträge

Haushalts-Ansatz	6.000,00 €
Rechnungsergebnis	5.195,65 €

6800 Porto

Haushalts-Ansatz	500,00 €
Rechnungsergebnis	300,00 €

6805 Telefon

Haushalts-Ansatz	3.000,00 €
Rechnungsergebnis	3.117,69 €

6815 Bürobedarf

Haushalts-Ansatz	4.000,00 €
Rechnungsergebnis	1.305,07 €

6820 Zeitschriften, Bücher

Haushalts-Ansatz	0,00 €
Rechnungsergebnis	0,00 €

6825 Rechts- und Beratungskosten

Haushalts-Ansatz	0,00 €
Rechnungsergebnis	0,00 €

6827 Abschluss- und Prüfungskosten

Haushalts-Ansatz	10.000,00 €
Rechnungsergebnis	9.357,84 €

6850 Sonstiges, Wasserentnahmeentgelt, Aufwandsentschädigungen usw.

Haushalts-Ansatz	280.000,00 €
Rechnungsergebnis	295.374,55 €

davon Wasserentnahmeentgelt an die Landesoberkasse 259.709,00 € (Vorjahr: 264.286,00 €).

7300 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Haushalts-Ansatz		201.000,00 €
Rechnungsergebnis		128.441,34 €
Rechnungsergebnis 2020	134.284,25 €	
Rechnungsergebnis 2021	112.761,03 €	
Rechnungsergebnis 2022	125.403,02 €	
Rechnungsergebnis 2023	132.570,95 €	
Rechnungsergebnis 2024	131.730,33 €	

7650 Sonstige Steuern

Haushalts-Ansatz	1.500,00 €
Rechnungsergebnis	327,60 €

Es entfallen auf Grundsteuer 115,60 € und auf Kfz-Steuer 212,00 €.

IV. Personalübersicht

Der Personalaufwand im Jahr 2025 beträgt 291.061,61 €.

Am 31.12.2025 waren ein Wassermeister (Entgeltgruppe 9 b TVöD), zwei stellvertretende Wassermeister (Entgeltgruppe 7 TVöD) sowie eine Aushilfe in der Rufbereitschaft beschäftigt.

In den Bereichen Personal- und Finanzwesen sowie im Bauamt waren Mitarbeiterinnen auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung angestellt. Der gesamte Personalaufwand für diese geringfügig Beschäftigten belief sich im Jahr 2025 auf 15.342,00 €.

V. Allgemeines

Satzungsgemäß entstand im Wirtschaftsjahr 2025 weder ein Gewinn noch ein Verlust. Die Aufwandsumlage als Ergebnis des Wirtschaftens hat sich um rund 106.000 € erhöht.

Die Wasserabgabemenge hat sich um rund 3,7 % erhöht, der „Wasserpreis“ ist um 1,87 Cent auf 64,92 Cent je cbm gestiegen.

Große Einsparungen im Vergleich zum Vorjahr konnten bei den Ausgaben für den Energie-, Wasser- und Wärmebezug mit 57.500 € und bei den Aufwendungen für bezogene Waren mit 38.500 € verzeichnet werden. Die Ausgaben erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr im Bereich des Personalaufwands um 76.000 €, die Materialentnahme aus dem Lager um 69.000 € und der sonstige Betriebsbedarf um 29.000 €. Alle anderen Ausgaben erhöhten sich nur geringfügig oder konnten konstant gehalten werden.

Für die Einspeisevergütung der Photovoltaikanlage konnten im vergangenen Jahr rund 16.600 € verbucht werden.

Die Abrechnung der Verbandsumlage 2025 ergab eine Rückzahlung an die Verbandsgemeinden von insgesamt rund 347.000 €.

Im Wirtschaftsjahr 2025 wurden Gesamtinvestitionen von rund 431.000 € getätigt, wovon rund 36.000 € für den Neubau des Ersatzbrunnens 2 b benötigt wurden. Für den Neubau des Absetz- und Versickerungsbeckens wurden rund 388.000 € aufgewendet.

Eine Darlehensaufnahme von 2.000.000 € war geplant, tatsächlich wurde ein Darlehen bei der Landesbank BW in Höhe von 1.900.000 € aufgenommen. Die planmäßigen Tilgungen beliefen sich auf rund 322.700 €, der Stand der Darlehensverbindlichkeiten zum Jahresende beläuft sich auf 7.189.039,24 €. Dem steht ein Sachanlagevermögen zum 31.12.2025 von 7.729.526,10 € gegenüber.

Reilingen, den 02. Oktober 2026

Der Verbandsrechner:

Krist

VI. A n l a g e n

1. Bilanz
2. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Anhang zur Bilanz
4. Anlagenspiegel
5. Verbandsumlage 2025
6. Übersicht über die Förderung und Abgabe von Wasser
7. Übersicht über die Verbandsumlagen
8. Übersicht über die Kosten je abgegebenem cbm Wasser
9. Übersicht über die Entwicklung der Sachanlagen des Eigenkapitals, der Einlagen der Verbandsgemeinden und der Kredite

BILANZ zum 31. Dezember 2025

Zweckverband "Wasserversorgung Südkreis Mannheim", Reilingen

AKTIVA

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	490.594,28	507.426,97
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.238.931,82	7.092.536,50
	7.729.526,10	7.599.963,47
II. Finanzanlagen		
Genossenschaftsanteile	600,00	550,00
Summe Anlagevermögen	7.730.126,10	7.600.513,47
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	78.387,67
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	499,60	5.017,24
2. sonstige Vermögensgegenstände	95.846,67	35.248,77
	96.346,27	40.266,01
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.365.964,33	202.920,40
Summe Umlaufvermögen	1.462.310,60	321.574,08
	9.192.436,70	**7.922.087,55**

PASSIVA

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	1.542.453,77	1.542.453,77
II. Gewinnrücklagen		
andere Gewinnrücklagen	25.289,44	25.289,44
III. Jahresüberschuss	0,00	0,00
Summe Eigenkapital	1.567.743,21	1.567.743,21
B. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	27.300,00	7.500,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.189.039,24	5.611.728,59
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54.411,82	68.508,15
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	336.946,36	657.222,15
4. sonstige Verbindlichkeiten	16.996,07	9.385,45
	7.597.393,49	6.346.844,34
	9.192.436,70	**7.922.087,55**

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für die Zeit vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025

Zweckverband "Wasserversorgung Südkreis Mannheim", Reilingen

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	1.674.404,23	1.569.944,70
2. Gesamtleistung	**1.674.404,23**	**1.569.944,70**
3. sonstige betriebliche Erträge		
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	3.066,39
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	480.455,42	507.109,08
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	106.561,31	88.018,90
	587.016,73	595.127,98
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	222.395,86	165.148,25
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	68.665,75	49.563,90
- davon für Altersversorgung € 18.958,03 (€ 14.436,67)		
	291.061,61	214.712,15
6. Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	301.356,97	293.612,70
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	45.861,67	44.131,42
b) verschiedene betriebliche Kosten	320.341,62	302.425,47
	366.203,29	346.556,89
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,31	10.021,36
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	128.441,34	131.730,33
10. Ergebnis nach Steuern	**327,60**	**1.292,40**
11. sonstige Steuern	327,60	1.292,40
12. Jahresüberschuss	**0,00**	**0,00**

Reilingen, 23. Juli 2026

RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

Zweckverband "Wasserversorgung Südkreis Mannheim", Reilingen

Firma:	Zweckverband "Wasserversorgung Südkreis Mannheim"
Rechtsform:	KdöR
Sitz:	Reilingen
Anschrift:	Hockenheimer Straße 1-3 68799 Reilingen
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember

RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

Zweckverband "Wasserversorgung Südkreis Mannheim", Reilingen

Vermögensplan

	Bilanz 31.12.2025 €	Bilanz 31.12.2024 €	Kurzfristige Ausgaben €	Kurzfristige Einnahmen €	Langfristige Ausgaben €	Langfristige Einnahmen €
Aktiva						
Sachanlagen	7.729.526,10	7.599.963,47			430.919,61	301.356,98
Finanzanlagen	600,00	550,00			50,00	
Vorräte	0,00	78.387,67		78.387,67		
Forderungen	96.346,27	40.266,01	56.080,26			
Kassenbestand	1.365.964,33	202.920,40	1.163.043,93			
	9.192.436,70	7.922.087,55				
Passiva						
Eigenkapital	1.567.743,21	1.567.743,21	0,00	0,00		
Rückstellungen	27.300,00	7.500,00		19.800,00		
Darlehen	7.189.039,24	5.611.728,59			322.689,35	1.900.000,00
kurzfr. Verbindl.	408.354,25	735.115,75	326.761,50			
	9.192.436,70	7.922.087,55				
Summe Einnahmen/Ausgaben			1.545.885,69	98.187,67	753.658,96	2.201.356,98
Finanzierungsüberschuss				1.447.698,02	1.447.698,02	

Vermögensplanabrechnung

	Soll	Plan		
Ausgaben				
Investitionen	430.969,61	1.785.000,00		
Vorräte		10.000,00		
Deckungsmittelbetrag Vj.	0,00	199.000,00		
Darlehenstilgung	322.689,35	323.000,00	Weniger-	
	753.658,96	2.317.000,00	Ausgaben	1.563.341,04
Einnahmen				
nicht verbrauchte Deckungsmittel	0,00	0,00		
Verkaufserlöse Anlage-vermögen	0,00	0,00		
Abschreibungen	301.356,98	315.000,00		
Vorräte	0,00	2.000,00		
Darlehensaufnahme	1.900.000,00	2.000.000,00	Weniger-	
	2.201.356,98	2.317.000,00	Einnahmen	-115.643,02
Finanzierungsüberschuss s.o.				1.447.698,02
Finanzierungsfehlbetrag		31.12.2024		-1.199.448,16
Finanzierungsüberschuss		**31.12.2025**		**248.249,86**

RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

Zweckverband "Wasserversorgung Südkreis Mannheim", Reilingen

Eigenkapitalausstattung

	31.12.2025 €	31.12.2025 €	31.12.2024 €	31.12.2024 €
a) notw. Eigenkapital				
Summe Aktiva	9.192.436,70		7.922.087,55	
30% Eigenkapital		2.757.731,01		2.376.626,27
b) tatsächliches Eigenkapital				
Stammkapital	1.542.453,77		1.542.453,77	
Kapitalrücklage	25.289,44	1.567.743,21	25.289,44	1.567.743,21
c) tatsächliches Eigenkapital in %		17,05%		19,79%

Zum 31. Dezember 2025 hat sich das prozentuale Eigenkapital um 2,73% reduziert.

Als Ergebnis vor Steuern wurden im Wirtschaftsjahr 2025 EUR 327,60 erzielt.

Anlagenspiegel zum 31.12.2025

Zweckverband "Wasserversorgung Südkreis Mannheim" Wasserversorgung, Reilingen

	Anschaffungs-, Herstellungs-kosten 01.01.2025 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Anschaffungs-, Herstellungs-kosten 31.12.2025 EUR	kumulierte Abschreibung 01.01.2025 EUR	Abschreibung Geschäftsjahr EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibung 31.12.2025 EUR	Zuschreibung Geschäftsjahr EUR	Buchwert 31.12.2025 EUR
A. Anlagevermögen												
I. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.123.698,25				1.123.698,25	616.271,28	16.832,69			633.103,97		490.594,28
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.731.869,22	430.919,60	32.181,45		17.130.607,37	9.639.332,72	284.524,28	32.181,45		9.891.675,55		7.238.931,82
Summe Sachanlagen	**17.855.567,47**	**430.919,60**	**32.181,45**		**18.254.305,62**	**10.255.604,00**	**301.356,97**	**32.181,45**		**10.524.779,52**		**7.729.526,10**
II. Finanzanlagen												
1. Genossenschaftsanteile	550,00	50,00			600,00	0,00				0,00		600,00
Summe Finanzanlagen	**550,00**	**50,00**			**600,00**	**0,00**				**0,00**		**600,00**
Summe Anlagevermögen	**17.856.117,47**	**430.969,60**	**32.181,45**		**18.254.905,62**	**10.255.604,00**	**301.356,97**	**32.181,45**		**10.524.779,52**		**7.730.126,10**

VI.5 Verbandsumlage 2025

				Hockenheim	Altlußheim	Neulußheim	Reilingen	Gesamt
		Interessenquoten	%	53,3936	14,4766	15,2113	16,9185	100,00
		Wasserabgabe	cbm	1.363.330	369.640	388.400	431.990	2.553.360
Endgültige Kostenumlage	netto	64,92476893 Cent/cbm	€	885.138,85	239.987,92	252.167,80	280.468,51	1.657.763,08
	+ 7 % MwSt.		€	61.959,72	16.799,15	17.651,75	19.632,80	116.043,42
			€	947.098,57	256.787,07	268.819,55	300.101,31	1.773.806,50
Vorauszahlungen	brutto		€	1.135.056,00	314.580,00	312.012,00	359.520,00	2.121.168,00
Erstattungen (-)/ Nachzahlungen			€	-187.957,43	-57.792,93	-42.192,45	-59.418,69	-347.361,50

VI.6 Übersicht über die Förderung und Abgabe von Wasser

	Abgabe an die Verbandsgemeinden									
	Hockenheim		Altlußheim		Neulußheim		Reilingen		zusammen	Förderung
Jahr	cbm	%	cbm	%	cbm	%	cbm	%	cbm	cbm
2005	1.309.269	55,82	322.350	13,74	328.730	14,02	385.110	16,42	2.345.459	2.369.459
2006	1.312.359	55,50	302.130	12,78	340.810	14,41	409.331	17,31	2.364.630	2.389.060
2007	1.251.162	55,83	298.790	13,33	320.080	14,29	370.926	16,55	2.240.958	2.264.048
2008	1.288.707	56,39	296.720	12,99	313.340	13,71	386.502	16,91	2.285.269	2.305.689
2009	1.259.149	54,94	324.070	14,14	325.980	14,22	382.868	16,70	2.292.067	2.311.961
2010	1.253.447	55,93	301.340	13,44	311.930	13,92	374.527	16,71	2.241.244	2.259.865
2011	1.293.275	54,25	327.380	13,73	379.390	15,92	383.858	16,10	2.383.903	2.401.853
2012	1.317.231	55,37	305.280	12,83	373.220	15,69	383.379	16,11	2.379.110	2.396.495
2013	1.254.230	55,42	318.860	14,09	323.090	14,28	366.913	16,21	2.263.093	2.283.183
2014	1.307.721	56,74	302.810	13,14	316.350	13,73	377.807	16,39	2.304.688	2.324.950
2015	1.337.059	56,23	319.620	13,44	318.370	13,39	402.888	16,94	2.377.937	2.398.777
2016	1.351.683	56,46	316.090	13,20	306.460	12,80	419.936	17,54	2.394.169	2.416.259
2017	1.392.340	55,06	366.200	14,48	333.820	13,20	436.360	17,26	2.528.720	2.554.030
2018	1.443.310	55,59	361.610	13,93	345.500	13,31	445.940	17,17	2.596.360	2.623.200
2019	1.419.050	55,53	360.590	14,11	331.010	12,95	444.990	17,41	2.555.640	2.582.850
2020	1.441.500	54,34	378.680	14,27	376.160	14,18	456.560	17,21	2.652.900	2.686.080
2021	1.442.980	55,39	378.920	14,54	360.290	13,83	423.130	16,24	2.605.320	2.637.020
2022	1.440.190	54,50	385.260	14,58	365.260	13,82	452.050	17,10	2.642.760	2.678.610
2023	1.338.080	53,54	370.230	14,81	367.400	14,70	423.600	16,95	2.499.310	2.527.520
2024	1.312.610	53,33	361.160	14,67	368.150	14,96	419.360	17,04	2.461.280	2.493.630
2025	1.363.330	53,39	369.640	14,48	388.400	15,21	431.990	16,92	2.553.360	2.582.760

VI.7 Übersicht über die Verbandsumlagen

1. Betriebs- und Finanzkostenumlage (Nettobeträge)

	Hockenheim		Altlußheim		Neulußheim		Reilingen		zusammen
Jahr	€	%	€	%	€	%	€	%	€
2005	519.630,65	55,82	127.936,23	13,74	130.468,36	14,02	152.844,80	16,42	930.880,04
2006	543.256,60	55,50	125.068,00	12,78	141.079,75	14,41	169.444,31	17,31	978.848,66
2007	589.579,41	55,83	140.797,46	13,33	150.829,86	14,29	174.789,78	16,55	1.055.996,51
2008	609.741,73	56,39	140.390,77	12,99	148.254,39	13,71	182.870,43	16,91	1.081.257,32
2009	597.282,89	54,94	153.724,04	14,14	154.630,05	14,22	181.615,13	16,70	1.087.252,11
2010	602.372,85	55,93	144.750,42	13,44	149.920,08	13,92	179.968,72	16,71	1.077.012,07
2011	603.568,96	54,25	152.755,79	13,73	177.121,07	15,92	179.123,69	16,10	1.112.569,51
2012	614.943,94	55,37	142.491,07	12,83	174.254,48	15,69	178.919,03	16,11	1.110.608,52
2013	688.331,42	55,42	174.992,91	14,09	177.314,36	14,28	201.364,78	16,21	1.242.003,47
2014	660.112,12	56,74	152.852,60	13,14	159.687,33	13,73	190.709,62	16,39	1.163.361,67
2015	636.921,48	56,23	152.254,20	13,44	151.658,75	13,39	191.919,74	16,94	1.132.754,17
2016	682.847,36	56,46	159.683,32	13,20	154.818,40	12,80	212.144,56	17,54	1.209.493,64
2017	659.132,98	55,06	173.358,88	14,48	158.030,20	13,20	206.572,58	17,26	1.197.094,64
2018	649.402,54	55,59	162.702,71	13,93	155.454,18	13,31	200.646,13	17,17	1.168.205,56
2019	700.247,02	55,53	177.937,41	14,11	163.340,80	12,95	219.585,58	17,41	1.261.110,81
2020	744.682,67	54,34	195.627,08	14,27	194.325,24	14,18	235.860,09	17,21	1.370.495,08
2021	736.634,08	55,39	193.436,77	14,54	183.926,25	13,83	216.005,75	16,24	1.330.002,85
2022	781.822,50	54,50	209.142,50	14,58	198.285,28	13,82	245.400,16	17,10	1.434.650,44
2023	761.320,20	53,54	210.647,77	14,81	209.037,61	14,70	241.013,42	16,95	1.422.019,00
2024	827.634,93	53,33	227.720,82	14,67	232.128,20	14,96	264.417,45	17,04	1.551.901,40
2025	885.138,85	53,39	239.987,92	14,48	252.167,80	15,21	280.468,51	16,92	1.657.763,08

2. Baukostenumlage

Eine Baukostenumlage wird nicht erhoben.

VI.8 Übersicht über die Kosten je abgegebenem cbm Wasser

Jahr	Gesamtkosten Cent	reine Förderkosten (Gesamtaufwand, ohne Zinsen und Abschreibungen) Cent
2005	39,69	18,20
2006	41,40	20,13
2007	47,12	22,48
2008	47,31	21,35
2009	47,44	22,13
2010	48,05	23,28
2011	46,67	24,30
2012	46,68	24,35
2013	54,88	34,23
2014	50,48	29,00
2015	47,64	29,87
2016	50,52	31,49
2017	47,34	30,48
2018	44,99	29,38
2019	49,35	33,61
2020	51,66	37,65
2021	51,05	37,37
2022	54,29	40,65
2023	56,90	41,41
2024	63,05	47,04
2025	64,92	48,19

Der einheitliche Bezugspreis für alle Verbandsgemeinden beträgt:

2005	39,69
2006	41,40
2007	47,12
2008	47,31
2009	47,44
2010	48,05
2011	46,67
2012	46,68
2013	54,88
2014	50,48
2015	47,64
2016	50,52
2017	47,34
2018	44,99
2019	49,35
2020	51,66
2021	51,05
2022	54,29
2023	56,90
2024	63,05
2025	64,92

VI.9 Übersicht über die Entwicklung der Sachanlagen, des Eigenkapitals, der Einlagen der Verbandsgemeinden und der Kredite - Stand jeweils zum 31.12. -

Wirtschafts-jahr	Sachanlage-vermögen	Eigen-kapital	Einlagen der Verbands-gemeinden	Kredite
	€	€	€	€
1976	3.650.170,00	856.996,77	666.027,72	2.214.223,63
1977	3.537.526,78	901.714,87	666.027,72	2.048.330,38
1979	3.318.875,36	901.714,87	666.027,72	1.809.480,89
1980	3.224.765,96	901.714,87	666.027,72	1.710.553,58
1981	3.105.738,74	901.714,87	666.027,72	1.614.872,46
1983	2.895.427,01	901.714,87	666.027,72	1.385.534,53
1984	2.798.991,22	901.714,87	666.027,72	1.269.820,49
1985	2.714.730,83	901.714,87	666.027,72	1.215.301,43
1986	2.624.443,84	901.714,87	666.027,72	1.112.349,23
1987	2.555.705,76	901.714,87	666.027,72	1.006.445,86
1988	2.455.486,93	901.714,87	666.027,72	910.483,02
1989	2.401.573,25	901.714,87	666.027,72	1.035.597,16
1990	2.510.664,01	901.714,87	666.027,72	1.027.670,09
1991	3.071.812,99	901.714,87	666.027,72	1.559.140,62
1992	3.532.324,38	901.714,87	666.027,72	2.166.010,34
1993	3.535.153,87	901.714,87	666.027,72	2.080.363,32
1994	4.051.925,27	901.714,87	666.027,72	3.094.483,16
1995	4.278.576,87	901.714,87	666.027,72	2.980.393,49
1996	4.091.823,42	901.714,87	666.027,72	2.862.719,15
1997	4.072.828,42	901.715,31	666.027,90	2.749.406,81
1998	4.084.261,41	901.715,31	666.027,90	2.625.280,26
1999	4.126.671,97	901.715,31	666.027,90	3.260.849,98
2000	5.869.370,35	901.715,31	666.027,90	4.027.262,45
2001	6.073.552,20	901.715,31	666.027,90	4.351.076,01
2002	6.341.243,26	901.715,31	666.027,90	6.152.815,97
2003	7.343.604,15	901.715,31	666.027,90	5.933.077,28
2004	7.487.290,60	901.715,31	666.027,90	5.711.190,31
2005	7.315.854,73	901.715,31	666.027,90	5.982.475,56
2006	7.309.646,26	901.715,31	666.027,90	6.030.362,70
2007	7.916.628,01	901.715,31	666.027,90	6.448.393,54
2008	7.937.875,29	901.715,31	666.027,90	6.172.574,21
2009	7.740.706,97	901.715,31	666.027,90	6.059.593,05
2010	7.526.345,13	901.715,31	666.027,90	5.853.895,81
2011	7.361.639,75	901.715,31	666.027,90	5.637.609,95
2012	7.704.709,16	901.715,31	666.027,90	6.149.514,26
2013	7.576.870,74	901.715,31	666.027,90	5.871.316,14
2014	7.257.836,03	901.715,31	666.027,90	5.566.825,87
2015	6.939.825,30	901.715,31	666.027,90	5.125.245,94
2016	6.736.341,59	901.715,31	666.027,90	4.806.293,72
2017	6.689.217,78	901.715,31	666.027,90	5.005.239,81
2018	6.616.811,58	901.715,31	666.027,90	4.721.777,54
2019	6.445.726,81	901.715,31	666.027,90	4.727.740,42
2020	5.787.565,84	901.715,31	666.027,90	4.776.265,42
2021	6.389.968,83	901.715,31	666.027,90	6.512.215,61
2022	7.334.817,03	901.715,31	666.027,90	6.240.774,95
2024	7.599.963,47	901.715,31	666.027,90	5.611.728,59
2025	7.729.526,10	901.715,31	666.027,90	7.189.039,24